

Betriebsanleitung

— Federzug

— FZ 0,4 - 1,0 kg

— FZ 1,0 - 2,0 kg

— FZ 2,0 - 3,0 kg



FZ-Serie

FZ-SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Federzug	Artikelnummer
FZ 0,4 - 1,0 kg	2106001
FZ 1,0 - 2,0 kg	2106002
FZ 2,0 - 3,0 kg	2106003

Hersteller

AIRCRAFT
Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: 0043 (0) 7752 70 929 - 0
Fax: 0043 (0) 7752 70 929 - 99

E-Mail: info@aircraft.at
Internet: www.aircraft.at

Vertrieb Deutschland

AIRCRAFT - Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax: 0049 (0) 951 - 96555-55
E-Mail: info@aircraft-kompressoren.de
Internet: www.aircraft-kompressoren.com

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung
Ausgabe: 08.01.2019
Version: 1.03
Sprache: deutsch
Autor: FL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2019 AIRCRAFT Kompressorenbau und
Maschinenhandel GmbH, Hohenzell, Österreich.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2 Allgemeine Hinweise	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung	4
3 Technische Daten	4
4 Befestigung des Federzugs	4
5 Inbetriebnahme	5
5.1 Einstellungen	5
6 Pflege und Wartung	5
7 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	6
7.1 Außer Betrieb nehmen	6
8 Ersatzteile	6
8.1 Ersatzteilbestellung	6
9 Notizen	7

1 Einführung

Mit dem Kauf des Federzugs von AIRCRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung und bewahren Sie diese auf.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Federzugs zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Österreich:

AIRCRAFT Kompressorenbau und Maschinenhandel GmbH
Gewerbestraße Ost 6
A-4921 Hohenzell

Telefon: ++43 (0) 77 52 70 929-0
Fax: ++43 (0) 77 52 70 929-99

E-Mail: info@aircraft.at
Internet: www.aircraft.at

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Federzug dient nach sicherer Befestigung ausschließlich zum Entlasten von Gegenständen, die dazu stabil in den Haken eingehängt wurden. Der Traglastbereich darf nicht überschritten werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Federzugs kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Gerät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Gerät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

2.2 Allgemeine Hinweise

Wahl und Verwendung der Bauteile sind unter Berücksichtigung der Gebrauchsbedingungen und Lebensdauer des Federzugs erfolgt. Installieren Sie den Federzug so, dass er bei korrektem Gebrauch keine Gefahr für exponierte Personen darstellt. Keine Sicherheitsvorrichtung oder Warnung kann ausreichenden Schutz bieten, wenn der Anwender bestimmte Vorsichtsmaßnahmen missachtet, der Federzug nicht seinen Betriebsbedingungen angemessen gewartet wird oder die unten aufgeführten Hinweise nicht beachtet werden. Machen Sie sich mit der korrekten Anwendung und Einstellung vertraut, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer den sicheren Gebrauch und die Funktionsweise des Federzugs kennt. Setzen Sie sich und andere nicht unnötiger Gefahren aus. Bestehen Sie auf der Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung, soweit vorgesehen. Überprüfen Sie stets, dass das Gerät wirksam arbeitet und keine Störungen aufweist, die Personen- oder Sachschäden verursachen können. Arbeiten Sie in aufgeräumter und gefahrloser Umgebung, mit ausreichender Beleuchtung und genügend Platz. Halten Sie den Arbeitsplatz frei von Werkzeugen und anderen nicht für die Arbeit benötigten Gegenständen.

Die Federzüge wurden zum Gewichtsausgleich von Gegenständen konzipiert und gebaut. Der Hersteller haftet nicht gegenüber Kunden, die diese Federzüge ohne vorherige Rücksprache für andere Anwendungen einsetzen.

2.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

3 Technische Daten

FZ	0,4-1,0	1,0-2,0	2,0-3,0
Traglastbereich	0,4 - 1 kg	1 - 2 kg	2 - 3 kg
Seillänge	1,6 m	1,6 m	1,6 m
Abmessungen [mm]	113 x 113 x 60	113 x 113 x 60	113 x 113 x 60
Gewicht	0,63 kg	0,63 kg	0,63 kg

4 Befestigung des Federzugs



ACHTUNG!

Bei Verwendung von Schraubbefestigungen müssen selbstsperrende Systeme und / oder Splinte verwendet werden.

Bei der Befestigung des Sicherheitsseils muss darauf geachtet werden, dass es in ausreichender Länge übereinander geführt wird und die Klemme beide Abschnitte der übereinander geführten Seile miteinander fixiert.

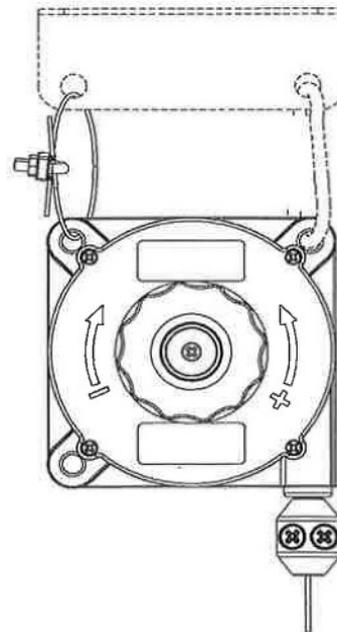


Abb. 1: Befestigung

Um die maximale Leistungsfähigkeit des Federzugs gewährleisten zu können, den Federzug auf eine Höhe hängen, die vorrangig den Gebrauch des mittleren Teils des Seilzugs ermöglicht.

5 Inbetriebnahme



ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme muss sich der Anwender mit der Funktion des Federzugs vertraut machen. Niemals das Kabel des Federzugs schmieren!

Halten Sie den Federzug stets in einwandfreiem Zustand. Das auszugleichende Gesamtgewicht muss zwischen der minimalen und maximalen Tragkraft des gewählten Federzugs liegen. Schätzen Sie das auszugleichende Gesamtgewicht: Werkzeuge, Zubehör und Teile der vom Federzug gehaltenen Rohre oder Kabel.

Hängen Sie zur Gewährleistung der maximalen Leistungsfähigkeit den Federzug auf eine Höhe, die den Gebrauch des mittleren Teils des Seilauszugs ermöglicht.

Der Federzug muss sich zur Ausrichtung mit dem Seil frei bewegen können. Bei Verwendung von Schraubbefestigungen zum Anschluss des Federzugs müssen selbstsperrende Systeme und/oder Splinte verwendet werden. Schmieren Sie die Federzüge nicht. Entfernen Sie keine Aufkleber und ersetzen Sie beschädigte Aufkleber durch neue.

Achten Sie bei der Befestigung des Sicherheitsseils darauf, dass es in ausreichender Länge übereinander geführt wird und die Klemme beide Abschnitte der übereinander gelegten Seile blockiert. Schließen Sie immer die Sicherheitsaufhängung des Federzugs mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen Zubehörs an eine ausreichend bemessene Halterung an, niemals an die, an der er bereits befestigt ist (Abb. 1).

5.1 Einstellungen

Zur Erhöhung der Tragkraft drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn (Abb. 2).

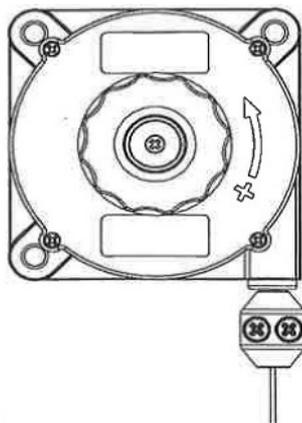


Abb. 2: Erhöhung der Tragkraft

Zur Verringerung der Tragkraft ziehen Sie den Drehknopf heraus und drehen ihn im Uhrzeigersinn (Abb. 3).

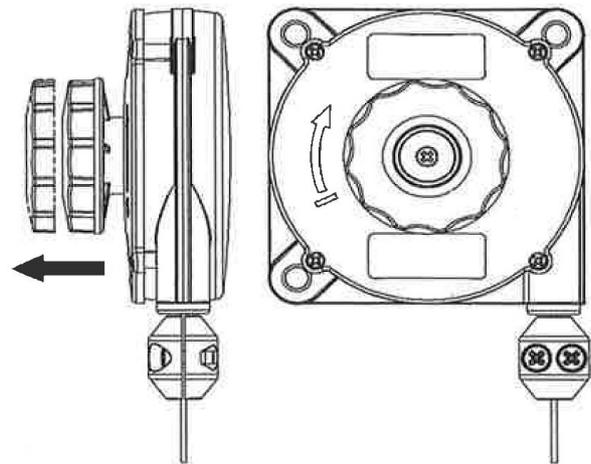


Abb. 3: Verringerung der Tragkraft

Das Seil darf während der Arbeit niemals vollständig ausgezogen werden; der Seilauszug muss mindestens 50 mm vor der unteren Hubbegrenzung eingestellt werden. Falls nötig, verschieben und verriegeln Sie die Seilklemme, um den Hub des Gegenstands nach oben zu begrenzen.

6 Pflege und Wartung

Überprüfen Sie für einen korrekten und sicheren Gebrauch regelmäßig den Zustand der Anschlüsse. Ist der Federzug mit seiner Last installiert, stellen Sie sicher, dass die Arbeitsbedingungen korrekt sind (flüssige Bewegung mit minimalem Kraftaufwand).

Überprüfen Sie regelmäßig, dass die unter Last stehenden Teile (Haken, Seil, Teile der Aufhängung des Federzugs und Anschlüsse des Geräts) sicher und nicht durch Abnutzung geschwächt sind. Der Federzug erfordert keine Wartung. Sollte aufgrund besonders starker Beanspruchung eine Reparatur erforderlich sein, stellen Sie vor dem Eingriff im Innern des Federzugs sicher, dass die Trommelfedergruppe entspannt ist.

Die Feder ist der einzige gefährliche Bauteil, sie befindet sich in der bereits dauergeschmierten Trommel. Das Ersatzteil Feder-Trommel wird komplett geliefert; die Feder darf auf keinen Fall heraus genommen werden.

Der Gebrauch von anderen als den Originalersatzteilen kann neben dem Verfall der Garantie zu Sicherheitsrisiken, Herabsetzung der Leistungsfähigkeit und erhöhtem Wartungsbedarf führen.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Prüfen Sie nach Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß montiert sind.

7 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile des Geräts nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

7.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Gerätekomponenten den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

8 Ersatzteile



GEFAHR!

VERLETZUNGSGEFAHR DURCH VERWENDUNG FALSCHER ERSATZTEILE!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.

8.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

9 Notizen

